

Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

Boardmarker refill ink 119903 (blau) enthalten in: TZ 150

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Nachfülltusche

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adressa

Legamaster International B.V.

Kwinkweerd 62

Postbus 111

7240 AC Lochem

The Netherlands

Telefon-Nr. +31 (0) 573-713000

Auskunftgebender Bereich / Telefon

+31 (0) 573-713000

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (Beratung in Deutsch und Englisch):

+49 (0)30 30686 790 (Giftnotruf Berlin)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 2; H411

Eye Irrit. 2; H319

Flam. Liq. 2; H225

STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung

Einstufung und Kennzeichnung in Bezug auf spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition) basieren auf den Ergebnissen von toxikologischen Untersuchungen am Produkt (Gemisch).

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme







Signalwort Gefahr



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Bis(2-ethylhexyl)maleat

Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P370+P378 Bei Brand: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum oder CO2 zum Löschen verwenden.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Alkoholische Lösung von organischen Pigmenten, Bindemitteln und Additiven.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	Ethanol			
	64-17-5	Flam. Liq. 2; H225	< 60,00	Gew%
	200-578-6			
	603-002-00-5			
	-			
2	Propan-2-ol			
	67-63-0	Eye Irrit. 2; H319	< 15,00	Gew%
	200-661-7	Flam. Liq. 2; H225		
	603-117-00-0	STOT SE 3; H336		
	-			
3	Bis(2-ethylhexyl)ma	aleat		
	142-16-5	STOT RE 2; H373	< 10,00	Gew%
	205-524-5	Aquatic Chronic 1; H410		
	-			
	01-2119524002-60			
Malla	- 4 ¹² - 12 - 12 - 12 - 14 - 14 - 14 - 14 - 14	L und ELIU Sätze: cioho Abcobnitt 16		

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Sofort und lange mit viel Wasser abwaschen.



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum; Löschpulver; Kohlendioxid; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO2); Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Schutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Dämpfe nicht einatmen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Hitze- und Zündquellen fernhalten. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln; Alkalimetallen; Erdalkalimetallen; Säuren; Peroxiden

Lagerklasse gemäß TRGS 510

3 Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethanol	64-17-5		200-578-6	
	TRGS 900				
	Ethanol				
	Wert	960	mg/m³	500	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	2(II)			
	Schwangerschaftsgruppe	Υ			
2	Propan-2-ol	67-63-0		200-661-7	
	TRGS 900				
	Propan-2-ol				
	Wert	500	mg/m³	200	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	2(II)			•
	Schwangerschaftsgruppe	Ϋ́			

Biologische Grenzwerte

1	Propan-2-ol	
	TRGS 903	
	2-Propanol	
	Parameter	Aceton
	Wert	50 mg/l
	Untersuchungsmaterial	В
	Probenahmezeitpunkt	b
	TRGS 903	
	2-Propanol	
	Parameter	Aceton
	Wert	50 mg/l
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	b



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

DNEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs				lr.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Bis(2-ethylhexyl)maleat			142-16-5	
				205-524-5	
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	3,91	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,42	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	1,95	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,95	mg/m³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Bis(2-ethylhexyl)maleat		142-16-5	
			205-524-5	
	Wasser	Süßwasser	0,001	mg/l
	Wasser	Meerwasser	0,0001	mg/l
	Wasser	Süßwasser Sediment	15,95	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	1,595	mg/kg
	Boden	-	3,19	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	100	mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Butylkautschuk Materialstärke 0,5 mm Durchdringungszeit 480 min Geeignetes Material Polychloropren Materialstärke 0,5 mm Durchdringungszeit 120 min.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe	
flüssig	
blau	



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

Geruch charakteristisch				
Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden				
pH-Wert				
Wert		3	- 9	
Siedepunkt / Siedebereich				
Wert			78,3	°C
Schmelzpunkt / Schmelzbereich				
Wert			-114,5	°C
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich				
Keine Daten vorhanden				
Flammpunkt				
Wert			12	°C
Selbstentzündungstemperatur				
Wert			425	°C
Oxidierende Eigenschaften				
Keine Daten vorhanden				
Explosive Eigenschaften				
Keine Daten vorhanden				
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)				
Keine Daten vorhanden				
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrei	nze			
Wert			3,5	Vol-%
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgren	ze			
Wert			15,0	Vol-%
Dampfdruck				
Wert			59	hPa
Bezugstemperatur			20	°C
Dampfdichte				
Keine Daten vorhanden				
Verdampfungsgeschwindigkeit				
Keine Daten vorhanden				
Relative Dichte				
Keine Daten vorhanden				
Dichte				
Keine Daten vorhanden				
Wasserlöslichkeit				
Bemerkung	misch	bar		
Löslichkeit(en)				
Keine Daten vorhanden				
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser				
Keine Daten vorhanden				
Viskosität				
VISKOSITAT				
Wert		7,5	- 12	сР
	dynan		- 12 20	cP °C



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel; Alkalimetalle; Erdalkalimetalle; Säuren; Peroxide

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Aku	Akute orale Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethanol		64-17-5		200-578-6	
LD5	0			6200	mg/kg Körpergewicht	
Spe	zies	Ratte				
Que	lle	Hersteller				
2	Propan-2-ol		67-63-0		200-661-7	
LD5	0			5280	mg/kg Körpergewicht	
Spea	zies	Ratte				
Que	lle	Hersteller				
3	Bis(2-ethylhexyl)maleat		142-16-5		205-524-5	
LD5	0	>		2000	mg/kg Körpergewicht	
Spe	zies	Ratte				
Meth	node	OECD 401				
Que	lle	ECHA				

Aku	te dermale Toxizität				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Propan-2-ol		67-63-0		200-661-7
LD5	0			12800	mg/kg
					Körpergewicht
Spez		Kaninchen			
Que	lle	Hersteller			
2	Bis(2-ethylhexyl)maleat		142-16-5		205-524-5
LD5	0			14000	mg/kg
					Körpergewicht
Spez	zies	Kaninchen			
Que	lle	ECHA			



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

Aku	Akute inhalative Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Propan-2-ol		67-63-0		200-661-7	
LC5	0			72,6	mg/l	
Expo	ositionsdauer			4	Std.	
Agg	regatzustand	Dampf				
Spe	zies	Ratte				
Que	lle	Hersteller				

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten vorhanden

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten vorhanden

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten vorhanden

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten vorhanden

Reproduktionstoxizität

Keine Daten vorhanden

Karzinogenität

Keine Daten vorhanden

Spe	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition				
Nr.	Nr. Name des Produkts				
1	Boardmarker refill ink 119903 (blau) enth	alten in: TZ			
	150				
Que	Quelle Hersteller				
Bew	Bewertung/Einstufung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.				

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten vorhanden

Aspirationsgefahr

Keine Daten vorhanden

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Einatmen von Lösemitteldämpfen in höherer Konzentration kann zu Übelkeit, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen. Wiederholter und langandauernder Hautkontakt kann Entfettung und Reizung verursachen. Produktkontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fisc	Fischtoxizität (akut)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	Ethanol	64-17-5		200-578-6		
LC5	0		8150	mg/l		
	ositionsdauer		96	Std.		
Spe	zies	Leuciscus idus				
Que	lle	Hersteller				
2	Propan-2-ol	67-63-0		200-661-7		
LC5	0		9640	mg/l		
Expo	ositionsdauer		96	Std.		
Spe	zies	Pimephales promelas				
Que	lle	Hersteller				



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Ethanol	64-17-5		200-578-6	
EC5	0	9268	- 14221	mg/l	
Expo	ositionsdauer		48	Std.	
Spezies		Daphnia magna			
Que	lle	Hersteller			
2	Propan-2-ol	67-63-0		200-661-7	
EC5	0		13299	mg/l	
Expositionsdauer			48	Std.	
Spezies		Daphnia magna			
Quelle		Hersteller			

Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Alge	Algentoxizität (akut)						
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.			
1	Propan-2-ol	67-63-0		200-661-7			
EC5	0	>	1000	mg/l			
Expositionsdauer			72	Std.			
Spezies		Desmodesmus subspicatus					
Quelle		Hersteller					

Algentoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Bakterientoxizität

Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Ethanol	64-17-5	200-578-6		
Wert			%		
Quelle		Hersteller			
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			
2	Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7		
Wert		95	%		
Daue	er	21	Tag(e)		
Methode		OECD 301 E			
Quelle		Hersteller			
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)			

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Angaben verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstig	e A	۱na	abe	r

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Gefahrauslöser

Klasse 3
Klassifizierungscode F1
Verpackungsgruppe II
Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 33
UN-Nummer UN1263
Bezeichnung des Gutes FARBE

Bis(2-ethylhexyl)maleat

Ethanol

Sondervorschrift 640 640D Tunnelbeschränkungscode D/E Gefahrzettel 3

Kennzeichen umweltgefährdend Symbol "Fisch und Baum"

14.2 Transport IMDG

Klasse 3
Verpackungsgruppe II
UN-Nummer UN1263
Proper shipping name PAINT
Gefahrauslöser ethanol

bis (2-ethylhexyl) maleate

EmS F-E+S-E

Label 3

Kennzeichen für Symbol "Fisch und Baum"

Meeresschadstoffe

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse 3
Verpackungsgruppe II
UN-Nummer UN1263
Proper shipping name Paint
Gefahrauslöser ethanol
Label 3

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht relevant



Aktuelle Version: 1.2.0, erstellt am: 10.09.2015 Ersetzte Version: 1.1.0, erstellt am: 08.12.2014 Region: DE

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII. Nr. 3, 40

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:

E2, P5b

Sofern die Eigenschaften des Stoffes/Produkts zu mehr als einer Einstufung nach Richtlinie 2012/18/EU Anlass geben, gilt die Einstufung mit der niedrigensten Mengenschwelle gemäß Anhang I, Teil 1 und 2.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse

Quelle Einstufung gemäß VwVwS

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO Umwelt Consult GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 183, D-21107 Hamburg

Telefon: 040 / 79 02 36 300 Fax: 040 / 79 02 36 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO Umwelt Consult GmbH.